

# LEGACY MACHINE

## FlyingT Allegra

MB&F  
X  
BVLGARI





#### ZUSAMMENFASSUNG

#### DIE MASCHINE DER FlyingT

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

#### „FREUNDE“, DIE FÜR DIE LM FlyingT ALLEGRA VERANTWORTLICH ZEICHNEN

#### BULGARI

#### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPT-LABORS

#### KONTAKT FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

CHARRIS YADIGAROGLOU

CY@MBANDF.COM

ARNAUD LÉGERET

ARL@MBANDF.COM

MB&F SA, RUE VERDAINE 11,

CH-1204 GENÈVE, SCHWEIZ

TELEFON: +41 22 508 10 38

# LM FlyingT ALLEGRA MB&F × BULGARI

#### ZUSAMMENFASSUNG

Die Geschichte der Zusammenarbeit zwischen Bulgari und MB&F beginnt mit der Begegnung von Fabrizio Buonamassa Stigliani, Product Creation Executive Director bei Bulgari, und Maximilian Büsser, MB&F-Gründer und -Kreativdirektor. Aus der anfänglichen, von gegenseitigem Respekt geprägten Arbeitsbeziehung entsteht eine enge Freundschaft. Daraus geht die gemeinsam kreierte FlyingT Allegra hervor: ein überraschendes Modell für Damen, das verschiedene Kompetenzen in sich vereint, insbesondere jedoch zwei Denkansätze verkörpert.

Es ist auch die Geschichte der Kombination scheinbar unvereinbarer Eigenschaften, zweier Paradoxe, die sich zu einer homogenen, raffinierten Einheit zusammenfügen. Dieser Geschichte liegt das Aufeinandertreffen zweier ungewöhnlicher und unkonventioneller kreativer Ansätze zugrunde. Wenn MB&F und Bulgari beschließen, ihre Kräfte zu bündeln, kann das Ergebnis nur außergewöhnlich sein – im wahrsten Sinne des Wortes.

Sowohl Bulgari als auch MB&F zeichnen sich auf ihrem jeweiligen Gebiet durch ihre Charakterstärke aus, sind dabei jedoch sehr unterschiedlich. Das in Rom ansässige Haus ist bekannt für seine Schmuckuhrkreationen und seine Vorliebe für farbige Edelsteine im Cabochon-Schliff, die mediterrane Wärme und überschwängliche Lebensfreude zum Ausdruck bringen – ein diametraler Gegensatz zum derzeit vorherrschenden klassischen Stil. Das 2005 gegründete Konzeptlabor MB&F entwirft ganz bewusst extreme Zeitmesser, die in der von starrem Konventionalismus geprägten Welt der Uhrenindustrie konzeptionelles Neuland betreten.

Die beiden Marken mussten daher zunächst einen gemeinsamen Nenner finden: Dieser fand sich in der Schmuckherstellung und den gewagten mechanischen Kreationen. MB&F arbeitet mit Volumen und Komplexität, während Bulgari zweidimensionale Modelle mit einer extrem grafischen Ästhetik kreiert. Die Entscheidung für eine Neuinterpretation der Legacy Machine FlyingT von MB&F ergab sich als logische Konsequenz, da die FlyingT Allegra beide Sensibilitäten in sich vereint.

Diese Kreation mit radikalem Stil und Aufbau, besonders edel durch die üppige Verzierung, versteht sich als eine Hommage an die Weiblichkeit. Das T der FlyingT repräsentiert einerseits den Namen von Max Büssers Frau Tiffany, andererseits steht es für das fliegende Tourbillon. Besonders raffiniert: Das Uhrwerk wurde so gestaltet, dass allein die Besitzerin der Uhr die Zeit ablesen kann.

Dies mag sich einfach anhören, ist es aber nicht. Das Uhrwerk ist entlang einer zentralen Achse vertikal aufgebaut und setzt die Gesamtarchitektur des vollständig sichtbaren Mechanismus in Szene. In dieser Hinsicht verstößt die Uhr bewusst gegen die Tradition, denn alles, was normalerweise verborgen bleibt, wird hier in einer dreidimensionalen Konstruktion hervorgehoben.

Am oberen Ende der Achse befinden sich das mit Diamanten besetzte fliegende Tourbillon und die Unruh – ein pulsierendes technisches Organ, zu dem das Stunden- und Minutenzifferblatt exakt im 50-Grad-Winkel angeordnet ist, damit nur die Besitzerin der FlyingT Allegra die Zeit ablesen kann. Der Gehäuseboden gibt den Blick auf die sonnenförmige Schwungmasse frei: Ihre sandgestrahlten goldenen Strahlen drehen sich auf einer Rutheniumscheibe, die über einem Gegengewicht aus Platin positioniert ist.

Das zwischen Gangregler und Rotor angeordnete Federhaus sorgt für eine außergewöhnlich großzügige Gangreserve von 100 Stunden, die durch eine reduzierte Anzahl an Zahnrädern möglich wurde. Eine Kuppel aus Saphirglas erhebt sich über diese dreidimensionale Einheit, unter welcher sich das Innenleben des Uhrwerks bewundern lässt.

MB&F





# LM FlyingT ALLEGRA

## MB&F × BULGARI

### ZUSAMMENFASSUNG

#### DIE MASCHINE DER FlyingT

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

#### „FREUNDE“, DIE FÜR DIE LM FlyingT ALLEGRA VERANTWORTLICH ZEICHNEN

#### BULGARI

#### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPT-LABORS

#### KONTAKT FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

CHARRIS YADIGAROGLOU

CY@MBANDF.COM

ARNAUD LÉGERET

ARL@MBANDF.COM

MB&F SA, RUE VERDAINE 11,

CH-1204 GENÈVE, SCHWEIZ

TELEFON: +41 22 508 10 38

Diese ungewöhnliche Konstruktion mit femininem Design hätte nicht besser zu Bulgari passen können. Das Volumen der Uhr – mit einem von Bulgari völlig neu entworfenen Gehäuse, das dem Modell ein futuristisches, opulentes Aussehen verleiht – ist auf das Volumen der farbigen Steine abgestimmt. Die Edelsteine lassen die warme und von überschwänglicher Lebensfreude geprägte Handschrift des römischen Juweliers einfließen und bilden damit einen angenehmen Kontrast zur kühlen Präzision und mikromechanischen Komplexität. Für jeden der 20 Zeitmesser der in Rosa und Weiß erhältlichen Limited Editions haben die Juweliere erlesene Turmalin-, Tsavorit-, Rubellit-, Amethyst-, Tansanit- und Topas-Edelsteine sowie Diamanten in einer einzigartigen Komposition als geschlossenen Kreis um das Uhrwerk herum angeordnet. Das vollständig mit Diamanten in Schneebesatztechnik verzierte Zifferblatt bildet einen glanzvollen Hintergrund.

Entgegen den Gepflogenheiten in der konventionellen Haute Joaillerie bevorzugt Bulgari seit jeher die Verwendung von farbigen Edelsteinen und nicht nur von Diamanten. Farbige Edelsteine ermöglichen es der Maison aus Rom, sukzessive eine Harmonie und Farbintensität zu erzeugen, die auf das Design des Modells abgestimmt sind und eine authentische Komposition kreieren. In diesem Ensemble spielt der Schliff eine sehr wichtige Rolle: Bulgari bevorzugt den Cabochon-Schliff, der für einen äußerst klaren Stein sorgt und gleichzeitig die Opulenz der Kreation unterstreicht. Der Cabochon-Schliff passt perfekt zum runden und umfangreichen Gehäuse der FlyingT Allegra.

Diese außergewöhnliche Partnerschaft bietet weit mehr als eine Damenschmuckuhr mit Komplikation. Sie zeigt zwei Visionen der Welt, zwei Interpretationen von Kreativität, die sich in ihrer Form radikal voneinander unterscheiden, jedoch inhaltlich zu einer nahtlos integrierten, harmonischen gemeinsamen Kreation verschmelzen, die auf anschauliche Weise demonstriert, wozu die gebündelten Kräfte zweier Partner fähig sind.





# LM FlyingT ALLEGRA

## MB&F × BULGARI

### DIE MASCHINE DER FlyingT

Im Unterschied zu den meisten modernen Uhrwerken, bei deren Aufbau ein radialer und koplanarer Ansatz verfolgt wird, liegt der Maschine der LM FlyingT ein vertikaler und koaxialer Ansatz zugrunde. Das kinematische fliegende Tourbillon, das kühn über das Zifferblatt der LM FlyingT hinausragt, ist ein visuell beeindruckendes Beispiel für die sich drehende Hemmung und steht in starkem Kontrast zu anderen fliegenden Tourbillons, die in der Regel die Grenzen der sie umgebenden Zifferblätter nicht überschreiten.

Fliegende Tourbillons sind – wie ihr Name schon vermuten lässt – nur an der Unterseite verankert und haben keine stabilisierende Brücke, die Seitwärtsbewegungen an der Spitze eindämmt. Da aus diesem Grund die Gesamtstabilität des fliegenden Tourbillons äußerst wichtig ist, wird es üblicherweise innerhalb des Uhrwerks positioniert. Die Legacy Machine FlyingT lässt sich von diesem Sicherheitsbedürfnis nicht einschränken und zeigt ihr fliegendes Tourbillon voller Stolz und in all seiner Pracht.

Damit auf dem um 50° geneigten Zifferblatt die Zeit so präzise wie möglich angezeigt wird, wird das Drehmoment mit konischen Zahnrädern optimal von Ebene zu Ebene übertragen. Die aus 280 Einzelteilen bestehende Maschine der Legacy Machine FlyingT hat eine Gangreserve von vier Tagen (100 Stunden) und damit eine der höchsten bei MB&F.

### ZUSAMMENFASSUNG

#### DIE MASCHINE DER FlyingT

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

„FREUNDE“, DIE FÜR DIE LM FlyingT ALLEGRA  
VERANTWORTLICH ZEICHNEN

#### BULGARI

MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES  
KONZEPT-LABORS

### KONTAKT FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

CHARRIS YADIGAROGLOU

CY@MBANDF.COM

ARNAUD LÉGERET

ARL@MBANDF.COM

MB&F SA, RUE VERDAINE 11,

CH-1204 GENÈVE, SCHWEIZ

TELEFON: +41 22 508 10 38

MB&F





#### ZUSAMMENFASSUNG

#### DIE MASCHINE DER FlyingT

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

„FREUNDE“, DIE FÜR DIE LM FlyingT ALLEGRA  
VERANTWORTLICH ZEICHNEN

#### BULGARI

MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES  
KONZEPT-LABORS

#### KONTAKT FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

CHARRIS YADIGAROGLOU

CY@MBANDF.COM

ARNAUD LÉGERET

ARL@MBANDF.COM

MB&F SA, RUE VERDAINE 11,

CH-1204 GENÈVE, SCHWEIZ

TELEFON: +41 22 508 10 38

# LM FlyingT ALLEGRA

## MB&F × BULGARI

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

20 Exemplare in 18-Karat-Weißgold und 20 Exemplare in 18-Karat-Rotgold, diamantbesetzte Gehäuse mit vollständig diamantbesetzten Zifferblättern, die mit erlesenen Edelsteinen besetzt sind.

#### MASCHINE

MB&F FlyingT-Uhrwerk mit dreidimensionaler vertikaler Architektur, automatischer Aufzug, intern von MB&F konzipiert und entwickelt.

Zentrales fliegendes 60-Sekunden-Tourbillon.

Gangreserve: 100 Stunden.

Schwingfrequenz: 18 000 Halbschwingungen pro Stunde / 2,5Hz.

Dreidimensionaler, sonnenförmiger Aufzug in 18-Karat-5N+-Rotgold, Titan und Platin.

Einzelteile: 280.

Lagersteine: 30.

#### FUNKTIONEN/ANZEIGEN

Stunden und Minuten werden auf einem um 50° vertikal geneigten Zifferblatt durch zwei Serpentinezeiger angezeigt.

Zwei Kronen: links zum Aufziehen und rechts zum Zeiteinstellen.

#### GEHÄUSE

Material: 18-Karat-Weißgold oder -Rotgold, mit Diamanten besetzt.

Auf der Vorderseite eine hohe Kuppel aus beidseitig entspiegeltem Saphirglas, auf der Rückseite Saphirglas.

Abmessungen: 39 x 20mm.

Einzelteile: 17.

Wasserdicht bis 3ATM / 30m / 90'.

#### STEINE

In der Weißgold-Version:

- Diamanten im Brillant-Schliff auf Zifferblatt und Kronen: ~ 0,24 ct
- Diamanten im Brillant-Schliff auf Gehäuse und Schließe: ~ 2,80 cts
- 3 Tsavorite, quadratisch, birnenförmig und rund: ~ 1,33 cts
- 1 ovaler Topas: ~ 0,71 ct
- 1 ovaler Amethyst: ~ 0,4 ct
- 1 runder Tansanit: ~ 0,43 ct
- 1 runder Turmalin: ~ 0,06 ct

In der Roségold-Version:

- Diamanten im Brillant-Schliff auf Zifferblatt und Kronen: ~ 0,24 ct
- Diamanten im Brillant-Schliff auf Gehäuse und Schließe: ~ 2,80 cts
- 2 Tsavorite, quadratisch und rund: ~ 0,38 ct
- 2 Turmaline, oval und rund: ~ 0,64 ct
- 1 ovaler Tansanit: ~ 0,47 ct
- 1 birnenförmiger Amethyst: ~ 0,70 ct
- 1 runder Rubellit: ~ 0,39 ct

#### ARMBAND & SCHLIESSE

Armband aus Alligatorleder mit zum Gehäuse passender Dornschnalle aus Rotgold.

WWW.MBANDF.COM

MB&F



LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA



# LM FlyingT ALLEGRA

## MB&F × BULGARI

### „FREUNDE“, DIE FÜR DIE LM FlyingT ALLEGRA VERANTWORTLICH ZEICHNEN

**Konzept:** Maximilian Büsser / MB&F und Bulgari  
**Produktdesign:** Eric Giroud / Through the Looking Glass und Bulgari  
**Technik- und Produktmanagement:** Serge Kriknoff / MB&F und Bulgari  
**Forschung & Entwicklung:** Robin Anne, Thomas Lorenzato, Joey Miserez, Julien Peter und Michael Artico / MB&F

**Gehäuse:** Giuseppe Di Stefano / STG Creation  
**Drehmaschinenbearbeitung von Rädern, Trieben und Achsen:** Paul André Tendon / Bandi, Decobar Swiss, Gimmel Rouages und Le Temps Retrouvé  
**Doppelspiral- und Hebel Federn:** Alain Pellet / Elefil Swiss  
**Antriebsfeder und Federhaus:** Stefan Schwab / Schwab Feller und Atokalpa  
**Tourbillon:** Precision Engineering  
**Platinen und Brücken:** Benjamin Signoud / Amecap, Rodrigue Baume / Horlofab und DEM3, Marc Bolis / 2B8  
**Besatz mit Diamanten (Gehäuse, Zifferblatt und Kronen):** Giuseppe Di Stefano / STG Creation  
**Edelstein für Zifferblatt und Kronen:** Bulgari  
**Aufzugsrotor in Form einer Sonne:** Jean Philippe Chételat / Cendres et Métaux Lux  
**Kugellager:** MPS Micro Precision Systems  
**Finisierung der Werkteile von Hand:** Jacques-Adrien Rochat und Denis Garcia / C L Rochat SA  
**Saphirglas:** Sebal  
**Entspiegelung des Saphirglases:** Anthony Schwab / Econorm  
**Serpentinenzeiger:** Isabelle Chillier / Fiedler  
**Zifferblatt (Scheiben für Stunden, Minuten):** Giuseppe Di Stefano / STG Creation  
**Montage des Uhrwerks:** Didier Dumas, Georges Veisy, Anne Guitier, Emmanuel Maitre und Henri Porteboeuf / MB&F  
**Interner Maschinenpark:** Alain Lemarchand, Jean-Baptiste Pretot und Romain Camplo / MB&F  
**Qualitätskontrolle:** Cyril Fallet / MB&F  
**Kundendienst:** Thomas Imberti / MB&F  
**Schließe:** Giuseppe Di Stefano / STG Creation  
**Kronen:** Giuseppe Di Stefano / STG Creation  
**Band:** Multicuir  
**Präsentationsbox:** Olivier Berthon / Soixanteetonz  
**Produktionslogistik:** David Lamy, Ashley Moussier und Fanny Boutier / MB&F

**Marketing & Kommunikation:** Charris Yadigaroglou, Vanessa André, Arnaud Légeret und Camille Reix / MB&F  
**M.A.D.-Gallery:** Hervé Estienne / MB&F  
**Verkauf:** Thibault Verdonckt, Virginie Marchon, Cédric Roussel und Jean-Marc Bories / MB&F  
**Grafikdesign:** Sidonie Bays / MB&F  
**Produktfotografie:** Denis Hayoun / Diode, Marc Ninghetto und Bulgari  
**Porträtfotografie:** Régis Golay / Federal, Alex Teuscher und Bulgari  
**Website:** Stéphane Balet / Idéative  
**Film:** Marc-André Deschoux / MAD LUX

#### ZUSAMMENFASSUNG

#### DIE MASCHINE DER FlyingT

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

#### „FREUNDE“, DIE FÜR DIE LM FlyingT ALLEGRA VERANTWORTLICH ZEICHNEN

#### BULGARI

#### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPT-LABORS

#### KONTAKT FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

CHARRIS YADIGAROGLOU

CY@MBANDF.COM

ARNAUD LÉGERET

ARL@MBANDF.COM

MB&F SA, RUE VERDAINE 11,

CH-1204 GENÈVE, SCHWEIZ

TELEFON: +41 22 508 10 38

MB&F





# LM FlyingT ALLEGRA MB&F × BULGARI

## ZUSAMMENFASSUNG

### DIE MASCHINE DER FlyingT

### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

### „FREUNDE“, DIE FÜR DIE LM FlyingT ALLEGRA VERANTWORTLICH ZEICHNEN

#### BULGARI

#### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPT-LABORS

#### KONTAKT FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

CHARRIS YADIGAROGLOU

CY@MBANDF.COM

ARNAUD LÉGERET

ARL@MBANDF.COM

MB&F SA, RUE VERDAINE 11,

CH-1204 GENÈVE, SCHWEIZ

TELEFON: +41 22 508 10 38

#### BULGARI

Das erste Juweliengeschäft des Unternehmens Bulgari, das heute zur LVMH-Gruppe gehört, wurde 1884 in Rom gegründet. Bulgari ist als großer römischer Juwelier und Spezialist für farbige Edelsteine bekannt und genießt weltweit einen exzellenten Ruf für seine exquisite italienische Handwerkskunst. Das international erfolgreiche Unternehmen hat sich zum globalen Anbieter einer breit gefächerten Palette von Luxusprodukten und -dienstleistungen entwickelt, die sich von edlen Juwelen über hochwertige Uhren bis hin zu Accessoires und Parfums erstreckt. Darüber hinaus verfügt es über ein einmaliges Netz von Boutiquen und Hotels in den exklusivsten Einkaufsvierteln der Welt.

Wie aus seinen zahlreichen philanthropischen Partnerschaften hervorgeht, glaubt Bulgari fest an die Innovation der Gegenwart, die die Grundlage für eine nachhaltige Zukunft darstellt, und verpflichtet sich im Rahmen seines Konzepts der Unternehmensverantwortung dazu, seinen eigenen Beitrag zum Schutz der Natur und der Gemeinschaft zu leisten.



BULGARI CONDOTTI BOUTIQUE ROME



BULGARI MAGNIFICA PARURE



DIVAS' DREAM PEACOCK TRILOGY



MAXIMILIAN BÜSSER AND ANTOINE PIN



FABRIZIO BUONAMASSA



# LM FlyingT ALLEGRA

## MB&F × BULGARI

### ZUSAMMENFASSUNG

#### DIE MASCHINE DER FlyingT

#### TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

„FREUNDE“, DIE FÜR DIE LM FlyingT ALLEGRA  
VERANTWORTLICH ZEICHNEN

#### BULGARI

MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES  
KONZEPT-LABORS

### KONTAKT FÜR WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

CHARRIS YADIGAROGLOU

CY@MBANDF.COM

ARNAUD LÉGERET

ARL@MBANDF.COM

MB&F SA, RUE VERDAINE 11,

CH-1204 GENÈVE, SCHWEIZ

TELEFON: +41 22 508 10 38

#### MB&F – ENTSTEHUNGSGESCHICHTE EINES KONZEPT-LABORS

MB&F wurde 2005 gegründet – als weltweit erstes Uhrmacher-Konzept-Labor aller Zeiten. Das Ergebnis sind bis heute nahezu 20 auffallend beeindruckende Uhrenkaliber, die die Grundlage der von Kritikern hoch gefeierten Horological Machines und Legacy Machines bilden und mit denen das Konzeptlabor MB&F weiterhin der Vision von Gründer und Kreativdirektor Maximilian Büsser folgt: die Werke klassischer Uhrmacherei zu dekonstruieren, um dreidimensionale kinetische Kunstwerke zu erschaffen.

Nach 15 Jahren in der Leitung prestigeträchtiger Uhrenmarken kündigte Maximilian Büsser 2005 seine Stellung als Geschäftsführer bei Harry Winston, um MB&F – Maximilian Büsser & Friends zu gründen. MB&F ist ein künstlerisches Mikrotechnik-Labor, welches sich auf das Design und die Herstellung kleiner Serien extremer Konzeptuhren spezialisiert hat. Es bringt dabei talentierte Profis der Uhrenindustrie zusammen, dessen Mitarbeit Büsser respektiert und schätzt.

2007 präsentierte MB&F seine erste Zeitmessmaschine (Horological Machine), HM1. Das skulpturale, dreidimensionale Gehäuse mit wunderschön gefertigtem Antrieb im Inneren hat die Maßstäbe für die eigenwilligen Horological Machines gesetzt, die anschließend folgten: allesamt Arbeiten, die von der Zeit erzählen statt diese nur anzuzeigen. Diese Zeitmessmaschinen haben sich jeweils die Erkundung von Raum (HM2, HM3, HM6), Himmel (HM4, HM9), Straße (HM5, HMX, HM8) und Tierreich (HM7, HM10) zum Thema gesetzt.

2011 brachte MB&F seine Legacy Machine Kollektion heraus, eine Kollektion traditioneller Zeitmesser mit rundem Gehäuse. Diese eher klassischen Uhren – d. h. klassisch für MB&F – erweisen dem hervorragenden Uhrmacher-Know-how des 19. Jahrhunderts eine Hommage, indem sie die Komplikationen der Großen Innovatoren der Uhrmacherkunst aus vergangenen Zeiten für die Gestaltung zeitgenössischer Kunstobjekte neu interpretieren. Auf LM1 und LM2 folgte LM101, die erste Zeitmessmaschine von MB&F mit einem Uhrwerk, welches ganz und gar firmenintern entwickelt wurde. Die darauffolgenden LM Perpetual, LM Split Escapement und LM Thunderdome erweiterten diese Kollektion. 2019 markierte einen Wendepunkt mit der Kreation der ersten Zeitmessmaschine von MB&F für Frauen: der LM FlyingT. 2021 feierte MB&F mit der LMX den 10. Geburtstag der Legacy Machines. Seitdem alterniert MB&F

zwischen modernen, gewollt unkonventionellen Horological Machines und geschichtlich geprägten Legacy Machines.

Das „F“ in MB&F steht für das Wort Friends und den daraus resultierenden Schritt, die Zusammenarbeit mit von MB&F sehr geschätzten Künstlern, Uhrmachern, Designern und Manufakturen zu lancieren.

Dadurch entstanden zwei neue Kategorien: Performance Art und Co-Kreationen. Bei der Performance-Art-Kollektion bilden bestehende MB&F-Zeitmesser die Basis. Diese werden von externen Kreativen neu überdacht und individuell neu konzipiert. Bei den Co-Kreationen dagegen geht es nicht um neu konzipierte Armbanduhren, sondern um andere Zeitmaschinentypen, die anhand der Ideen und des Designs im Auftrag von MB&F in einzigartigen Schweizer Manufakturen entwickelt und hergestellt werden. Dazu gehören Uhren, die von der Zeit erzählen, wie die gemeinsam mit L'Épée 1839 kreierten Modelle, aber auch andere Formen mechanischer Kunst, die in Zusammenarbeit mit Reuge und Caran d'Ache entstanden.

Um eine adäquate Plattform für diese außergewöhnlichen Werke zu schaffen, eröffnete Maximilian Büsser seine erste Kunstgalerie, die unterschiedlichen Zeitmaschinen sollten hier neben diversen anderen mechanischen Kunstwerken verschiedener Künstler ausgestellt werden. So entstand die erste MB&F M.A.D. Gallery in Genf mit ihren ausgefallenen und einzigartigen Mechanical Art Devices, ihren mechanischen Kunstgegenständen; es folgten weitere Eröffnungen in Taipeh, Dubai und Hongkong.

Zahlreiche Auszeichnungen zeugen seither vom innovativen Charakter der bisherigen Entwicklung von MB&F. Zu den erhaltenen Preisen gehören allein 7 Preise vom Genfer Grand Prix d'Horlogerie. 2021 erhielt MB&F zwei Preise: einen für die LMX als beste Herrenkomplikation und einen für die LM SE Eddy Jaquet „In 80 Tagen um die Welt“ in der Kategorie „Artistic Crafts“. 2019 ging der Preis für die beste komplizierte Damenuhr an die LM FlyingT, 2016 wurde die LM Perpetual mit dem Preis als beste Kalenderuhr bedacht; 2012 gewann die Legacy Machine No. 1 sowohl den Publikumspreis (durch Abstimmung von Uhrenliebhabern) als auch den Preis für die beste Herrenuhr (durch Abstimmung einer professionellen Jury). 2010 wurde die HM4 Thunderbolt von MB&F für das beste Konzept und Design ausgezeichnet. Im Jahr 2015 erhielt MB&F den „Best of the Best Award“ für die HM6 Space Pirate – den Spitzenpreis der internationalen Red Dot Awards.

WWW.MBANDF.COM

### INHALT-ORDNER

Klicken Sie hier, um Zugang zu Pressemitteilungen in anderen Sprachen und allen Produktfotos (hohe und niedrige Auflösung) zu bekommen.

#### THE MACHINE



LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG FRONT, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG FRONT, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG FACE, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG FACE, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG TOP, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG TOP, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG BACK, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG BACK



LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG TOP, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG TOP, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG TOP, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG TOP, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG TOP, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG TOP, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG TOP, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG TOP

#### LIFESTYLE



LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG WRISTSHOT, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG WRISTSHOT, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG WRISTSHOT, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG WRISTSHOT, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG WRISTSHOT



LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA WG LIFESTYLE, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG LIFESTYLE, LEGACY MACHINE FlyingT ALLEGRA RG LIFESTYLE

#### MAXIMILIAN BÜSSER



MAXIMILIAN BÜSSER PORTRAIT, MAXIMILIAN BÜSSER PORTRAIT, MAXIMILIAN BÜSSER AND ANTOINE PIN PORTRAIT, MAXIMILIAN BÜSSER AND FABRIZIO BUONAMASSA PORTRAIT, FABRIZIO BUONAMASSA PORTRAIT, LM FlyingT FRIENDS PORTRAIT, LM FlyingT FRIENDS LANDSCAPE

#### FILM



MOVIE



FOLLOW US ON SOCIAL MEDIA @MBANDF



WECHAT